

Der Impfstoff-Chargen-Skandal / Die sonderbare Rolle des PEI Die exponentielle Zunahme der Impfbetroffenen nun 185-fach Bestattungsunternehmer Looney zu den vielen Toten

Inhaltsverzeichnis

Kap I : Der Impfstoff-Chargen-Skandal. Nur 4,6% der Chargen erzeugen die Todesfälle	1
1. Zur Toxizität von 13.620 Impf-Chargen in den USA: PfizerBiontech / Janssen / Moderna	2
1.1 Underreporting ADR Pharma Datenbanken und Höhe der Dunkelziffer	3
2. Wieso sind Dinge in der Spritze, die nicht deklariert sind?!	4
3. Pfizer weist seinen Mitarbeitern und Unternehmenspartnern separate Impfstoffchargen zu	4
Kap II : Die sonderbare Rolle des PEI (EMA u. CDC) in der Impfgagenda	5
a) Die Zahlen der Europäischen Arzneimittelbehörde (EMA):	5
b) Die Zahlen der US-Gesundheitsbehörde CDC:	6
c) Gesamtfazit Impf-Todesfälle im Frühjahr 2021 nach 3 Monaten Impfpraxis:	6
1. Behandlung aktueller Sicherheitsbericht des PEI vom 7.Feb 2022	6
a) Auswertungstabelle : PEI-Daten Bericht Seiten 4 - 9	7
b) Anstieg der Impf-Nebenwirkungen in 2021 gegenüber Vergleichszeitraum 2000 - 2020	7
c) Anstieg der Impf-Todesfälle in 2021 gegenüber Vergleichszeitraum 2000 - 2020	7
d) Auswertungstabelle mit Berücksichtigung der Dunkelziffer der PEI-Zahlen / tas. Todesfälle	8
e) Risikobewertung des PEI zu den Todesfällen infolge Covid-19-Impfung	8
f) Zuständigkeitsprofil des PEI / Paul-Ehrlich-Institut	8
Kap III : Die Exponentielle Zunahme der Impfbetroffenen in Deutschland 185-fach	9
1. Zusammenstellung der Impfdurchbrüche des RKI bis Meldewoche MW 11	9
2. Datenabgleich mit den Datenbanken der WHO und EMA	11
Zusammenstellung der Impfnebenwirkungen Deutschland	12
Kap IV : Bestattungsunternehmer John O'Looney aus Großbritannien: Ich habe noch nie so viele Todesfälle gesehen	13

Verfasser: Dipl.- Ing.-Volker Fuchs

85670 Putzbrunn

089 / 4801794

vfuc@arcor.de

fuchs.putzbrunn@web.de

Putzbrunn den 30.03.2022

Der Impfstoff-Chargen-Skandal / Die sonderbare Rolle des PEI / Die exponentielle Zunahme der Impfbetroffenen nun 185-fach / Bestattungsunternehmer Looney zu den vielen Toten

Eine Dokumentation von Volker Fuchs in 4 Kapiteln

Kap I : Der Impfstoff-Chargen-Skandal. Nur 4,6% der Chargen erzeugen die Todesfälle

Jede verabreichte Corona-Impfung hat eine Produktionschargennummer. Eine Recherche über diese verschiedenen Produktionschargen anhand offizieller Daten der US-Gesundheitsbehörde CDC bringt ein schockierendes Ergebnis ans Licht. Der nun aufgeflogene "Coronaimpfstoff-Chargen-Skandal" müsste auf sämtlichen Titelseiten von Tageszeitungen erscheinen.

Es gibt unterschiedliche Qualitäten von Impfstoffen desselben Herstellers. Eher weniger gefährliche Impfstoffe und brandgefährliche bis lebensgefährliche Impfstoffe und **Sonder-Chargen für die eigenen Mitarbeiter / Pfizer und Biontech**

In den USA werden von der CDC in der VAERS-Datenbank auch die Impfstoffchargennummern veröffentlicht, welche die Schadensmeldungen verursachen (von der EMA leider keine Daten – Transparenz Null).

In jedem Fall **muss man erwarten können**, dass sowohl für USA, wie auch für Europa, Impfstoffhersteller wie Moderna oder Pfizer eine **gleichbleibende Qualität** liefern können. Das war bislang selbstverständlicher Standard bei der Herstellung von Impfstoffen, andernfalls war eine Produktionseinstellung obligatorisch. Dieser Standard wird bei den Covid-Impfstoffen leider nicht verfolgt.

Zuständig hierfür ist bei uns das PEI das deutsche Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel und als **Bundesoberbehörde für die Sicherheit von Impfstoffen verantwortlich**.

In der Datenbank des Paul-Ehrlich-Instituts sind für den **Zeitraum vom 1.1.2000 bis 31.12.2020** für ALLE Impfungen – also von Tetanus über Diphtherie bis zur Grippeimpfung – bei Erwachsenen insgesamt **456 Todesfälle registriert**.

Der Sicherheitsbericht des Paul-Ehrlich-Instituts weist **seit Beginn der Corona-Impfungen bis einschließlich 2. April bereits 407 Todesfälle** allein nach den Corona-Impfungen aus. Hieraus ergibt sich eine im Vergleich zu den Vorjahren **71-fach erhöhte Sterblichkeit** nach Impfungen seit Beginn der Corona-Impfungen.

Zeitraum PEI	Tage	Tote	
		ges	je Tag
2000-2020	7.665	456	0,06
26. Dez bis 02. Apr		Impfung	
	97	407	4,2

Todesfallfaktor inf Impfung 71

Warum hat das PEI als oberste Sicherheitsbehörde auf Grund dieser alarmierenden Datenlage nicht längst im Frühjahr 2021 Alarm geschlagen?

In den USA hat ein internationales Forscher-Team die CDC-Datenbank systematisch untersucht und die Ergebnisse auf der Seite <https://www.howbadismybatch.com> und <https://vaersanalysis.info/2021/11/08/death-by-lottery/> veröffentlicht, mit der Feststellung:

Dass eine kleine Minderheit der Covid-19-Impfstoffchargen mit der überwiegenden Mehrheit der unerwünschten Ereignisse und Todesfälle bei VAERS verbunden ist und dass dies der Fall ist und daher Beweise für entweder **böswillige, absichtliche** (vgl. ehem Pfizervize Mike Yeadon) **oder unzulässige Herstellungspraktiken**.

Beim Auftragen der Häufigkeit des Auftretens von Chargen mit verschiedenen Bereichen von Todeszahlen in einem Histogramm stellen wir fest, dass **100 % der Todesfälle in nur 4,6 % der verfügbaren Chargennummern auftraten** und 93% Nebenwirkungen (vgl. auch S.3)

1. Zur Toxizität von 13.620 Impf-Chargen in den USA: PfizerBiontech / Janssen / Moderna

lot_numbers_110521.xlsx <https://vaersanalysis.info/2021/11/08/death-by-lottery/>

Hier die Liste der Impf-Chargen. Zur Veranschaulichung nur die ersten 15 Chargen, von insgesamt 13.620. Die gesamte Liste befindet sich im Anhang. Die Toxizität / Giftigkeit für den Humanorganismus, lässt sich über die Todesfälle und die Nebenwirkungen ablesen – Kenntlichmachung durch den Vermerk max rechts.

Absolut führend was Todesfälle und Impfnebenwirkungen betrifft, also Fälle von Impfstoffversagen, ist die Charge En6201 von Pfizer / Biontech. Jeder Coronageimpfte kann anhand der Chargennummern 1 bis 13.620 sein Gefährdungspotential feststellen.

1 Liste 13.620 Impf-Chargen (25.05.21 bis zum 13.06.21 / 20 Tage)						
Nr 1-13.620	Hersteller vax_manu	Impf-Charge vax_lot_group	Todesfälle deaths	Betroffene AEs	Summe total	
1	PFIZER\BIONTECH	En6201	123	2761	2884	max
2	PFIZER\BIONTECH	EN5318	107	2726	2833	
3	PFIZER\BIONTECH	EN6200	102	2446	2548	
4	JANSSEN	180502	96	5385	5481	max
5	MODERNA	039K20A	94	5079	5173	max
6	PFIZER\BIONTECH	en6198	93	2289	2382	
7	PFIZER\BIONTECH	EI9261	89	1816	1905	
8	PFIZER\BIONTECH	EL3248	84	1932	2016	
9	PFIZER\BIONTECH	EM9810	83	1160	1243	
10	PFIZER\BIONTECH	EN6202	77	2273	2350	
11	PFIZER\BIONTECH	eI9269	76	1436	1512	
12	PFIZER\BIONTECH	EL3249	73	2021	2094	
13	PFIZER\BIONTECH	EL3302	72	1508	1580	
14	MODERNA	012L20A	70	3014	3084	
15	MODERNA	013L20A	69	3133	3202	

Und hier zur Veranschaulichung der Toxizitäts-Spannbreite die Extremalwerte. Auch hier ist Pfizer / Biontech führend.

Da ja Bill Gates die gesamte Menschheit verimpfen will und außerdem die Eugenikprogramme der Gates-Foundation bekannt sind, kann man unter Hinweis auf Pkt.2, der nächsten Seite getrost von Völkermord / Genozid sprechen, der hier vor aller Augen abläuft.

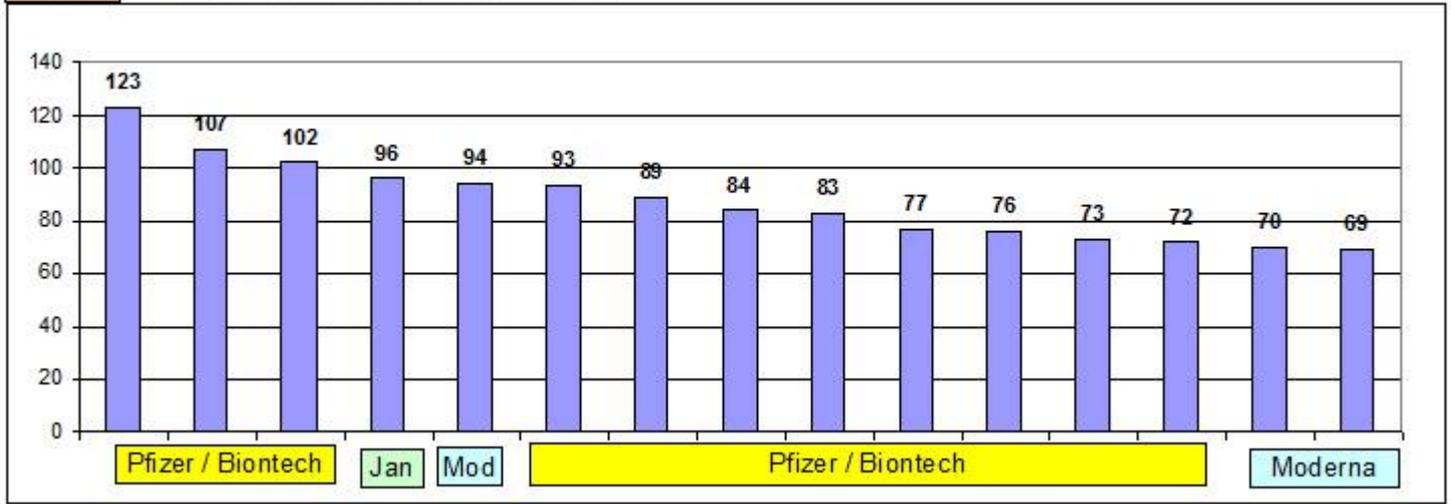
Artikel zu den Eugenik-Vorstellungen der Gates-Foundation

<https://int.artloft.co/de/ist-eugenik-die-wirkliche-treibende-kraft-der-gates-rockefeller-epstein-stiftungen/>

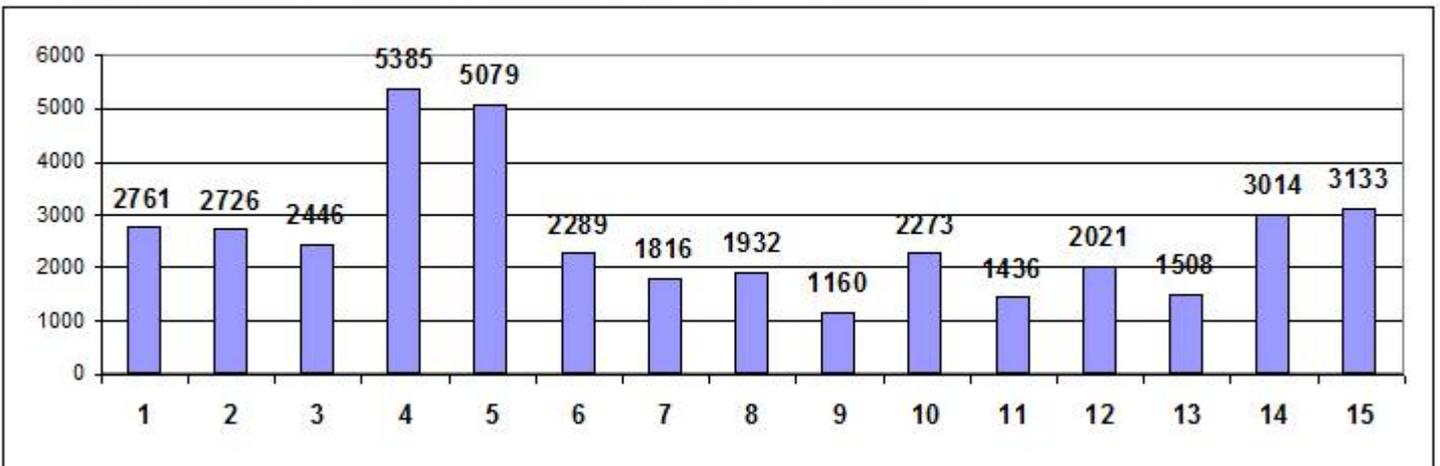
Die RKI-Zahl der Impfbetroffenen in DEU hat im Zeitraum MW30 2021 bis MW11 2022 gewaltig zugelegt von 7.229 auf 1.334.648 mit Faktor 184. **Warum hat das PEI als oberste Sicherheitsbehörde auf Grund dieser alarmierenden Datenlage nicht längst Alarm geschlagen**

2 Extremale Impf-Chargen - max / min-Werte Toxizität							
NR	Hersteller	Impf-Charge	Todesfälle	Nebenw.	Summe		Unterschied max / min
1	PFIZER\BIONTECH	En6201	123	2761	2884	max	2.884 fach
		FE8236	0	1	1	min	
2	JANSSEN	180502	96	5385	5481	max	5.481 fach
		03SC21A	0	1	1	min	
3	MODERNA	039K20A	94	5079	5173	max	5.173 fach
		03SC21A	0	1	1	min	

3 Todesfälle / Impf-Chargen 1 - 15



4 Impfbetroffene mit Nebenwirkungen / Impf-Chargen 1 - 15



Aus dieser Tabelle ist zu erkennen, dass von den 13.620 Chargen, nur 624, bzw. 4,6% verantwortlich sind für die Todesfälle und Nebenwirkungen. Der Zeitraum der Listung beträgt 20 Tage.

Zahlen für 4,6% der Chargen

Chargenanzahl	deaths	AEs	total
624 Chargen	6.645	400.741	407.386
13.620 Chargen	6.645	432.479	439.124

4,6% 100% 93% 93%

Und hier die Todesfälle und Impfnebenwirkungen in den USA, umgerechnet im Verhältnis 20 / 365 = 18,25 auf 1 Jahr (Tab.1 bezieht sich auf 20 Tage)

Zahlen für 1 Jahr Faktor = 18,25

121.271	7.892.742	8.014.013
---------	-----------	-----------

Die 121.271 Toten ergeben sich für die US-Bevölkerung = 330 Mio. Eine Dunkelziffer wurde hier noch nicht berücksichtigt. Bei Berücksichtigung einer sehr geringen Dunkelziffer von 40% würden sich bereits 202.119 US-Tote ergeben. Umgerechnet auf DEU mit 83 Mio Einwohnern ergeben sich dann 50.836 Impftote.

1.1 Underreporting ADR Pharma Datenbanken und Höhe der Dunkelziffer

Nach einer [Metastudie von Hazell \(Seite 10\)](#) et. al, - die 37 Studien zu dieser Fragestellung ausgewertet haben - lag der Durchschnitt des "Underreporting" bei ADR Pharma-Datenbanken bei **einer Dunkelziffer von 94%**. Nach den Studienergebnissen dieser großen Metastudie werden 94% der tatsächlichen Nebenwirkungen nicht erkannt oder nicht gemeldet. <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/16689555/>

Die österreichische Pharmaziegesellschaft [Pharmig](#) (Seite 12) hatte den Anteil der erfassten tatsächlichen Covid Impf Verdachtsfälle auf 6% beziffert.

Einem [PEI Bericht](#) nach liegt die Quote der gemeldeten Verdachtsfälle möglicherweise bei 4,5%.

https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/wiss-publikationen-volltext/bundesgesundheitsblatt/2002/2002-auswertung-impfkomplikationen-infektionsschutzgesetz.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Nach der [US VAERS Impfdatenbank](#), die gemeinsam von der US Seuchenschutzbehörde CDC und der US Arzneimittelbehörde FDA geleitet wird, liegt die Quote der gemeldeten Fälle bei nur 1%. Die Dunkelziffer wird hier somit auf 99% geschätzt. Die Zahlen beruhen auf dem [Lazarus Report](#), (Seite 9 Results) welcher über einen mehrjährigen Zeitraum Ergebnisse hierzu auswertete.

2. Wieso sind Dinge in der Spritze, die nicht deklariert sind?!

<https://coronadatencheck.com/holger-reissner-ueber-den-impfstoff/>

Der Dozent und European Industrial Engineer aus dem Bereich Forschung und Entwicklung, Holger Reißner, hat bei seinen Untersuchungen von hunderten Impfdosen, die zur Zeit zur Bekämpfung der Corona-Pandemie eingesetzt werden, beunruhigende Beobachtungen gemacht.

Lange war die [Graphenoxid Agenda](#) eine reine Verschwörung, bis eine ehemaliger Pfizer-Mitarbeiter dies bestätigt: **Ja, es gibt Graphenoxid im „Corona-Impfstoff“ und das ist der Grund:**

[Karen Kingston](#), eine ehemalige Pfizer-Mitarbeiterin und derzeitige Analystin für die Pharma- und Medizinprodukteindustrie, hat unbestreitbare Unterlagen vorgelegt, die mit der GANZEN WELT geteilt werden sollten!

Die Impfung, die als „COVID-Impfung“ bezeichnet wird, ist ein giftiges Todesurteil, und niemand sollte sich den Impfungen unterziehen.

Spanische Forscher entdeckten kürzlich, dass die Corona-Impfstoffe von [Pfizer und AstraZeneca](#) größtenteils aus [Graphenoxid](#) bestehen. Die Faktenprüfer und Medien überschlugen sich daraufhin, um die Berichte über die Entdeckung zu entkräften.

Karen Kingston, eine ehemalige Pfizer-Mitarbeiterin, hat nun bestätigt, dass Graphenoxid in den Covid-Impfstoffen vorhanden ist. „Es ist extrem schwierig, diese Informationen zu finden“, sagte sie in der Stew Peters Show. Auf die Frage von Peters, ob Graphenoxid in den Corona-Impfstoffen vorhanden sei, antwortete sie unmissverständlich: **„100 Prozent, das ist unwiderlegbar.“**

Kingston vermutet, dass dieser Inhaltsstoff in den Patenten der Impfstoffe nicht erwähnt wird, weil er für Menschen giftig ist und weil er buchstäblich [eine Verbindung zum Internet](#) herstellen kann.

„Sie untersuchen, wie viel sie den Menschen injizieren können, bevor sie sterben. Wir sind die Versuchskaninchen“. Wenn sie aktiviert werden, kann es zu Schäden und Tod kommen

Die ehemalige Pfizer-Mitarbeiterin erklärte, dass Graphen [Elektrizität leiten](#) kann. Wenn Graphen eine **positive Ladung hat, zerstört es alles, womit es in Berührung kommt.** Im Moment sind die Teilchen neutral geladen. **Wenn sie durch ein elektromagnetisches Feld aktiviert werden, kann es zu Schäden und zum Tod kommen.**

Es hängt davon ab, wie viele Nanopartikel im Körper sind und wo sie sich befinden, so Kingston. „Das sind Biowaffen. **Es ist ein geplanter Völkermord“.**

3. Pfizer weist seinen Mitarbeitern und Unternehmenspartnern separate Impfstoffchargen zu

<https://thehotstar.net/separatebatches.html>

Es ist bekannt, [dass Pfizer](#) und Mitarbeiter von Pfizer-Konzernen ihre Angestellten und die Familien ihrer Angestellten [mit Chargen impfen](#), die sich von den kommerziellen, die der allgemeinen Bevölkerung verabreicht werden, [unterscheiden](#) und getrennt sind.

Bei der Herstellung der Gentherapie-Impfstofflösung von Pfizer-BioNTech werden zwei grundlegend unterschiedliche Produktionsprozesse verwendet.

Das klinische Chargenverfahren wurde verwendet, um die in den klinischen Studien verabreichte Lösung herzustellen, deren Daten das Sicherheits- und Wirksamkeitsprofil bildeten, das verwendet wurde, um die Verwendung eines anderen kommerziellen Chargenverfahrens für die Massenproduktion der der breiten Öffentlichkeit verabreichten Lösung zu genehmigen.

In einem Interview vom 23. Dezember erklärt **BioNTech-CEO Ugur Sahin**, dass weder er noch seine Mitarbeiter bisher geimpft worden seien, aber sie planten, „eine vom europäischen Kontingent **unabhängige zusätzliche Charge**“ für sich und Unternehmenspartner verfügbar zu machen.

Das von ihm vorgeschlagene mitarbeiterspezifische Programm wurde dann im Januar eingeführt, und weitere Einzelheiten dazu wurden in einer Pressemitteilung des Unternehmens bekannt gegeben: Die zusätzlichen **kleinen Mengen** an Impfstoff, die für diesen Zweck verwendet werden, sind **getrennt und unterscheiden sich** von denen, die im Rahmen der mit der Europäischen Kommission und anderen Regierungen geschlossenen Lieferverträge zugesagt wurden, und werden die Fähigkeit von BioNTech, seine Verpflichtungen im Rahmen dieser Lieferverträge zu erfüllen, nicht beeinträchtigen.

Aus der Vorgehensweise von Pfizer / Biontech resultiert die berechtigte Sorge um ihr Personal, im Falle einer Verimpfung mit hochtoxischen Impfstoff-Chargen wie En6201 o.ä. (vgl. Tab.1 S.2) Und dies stellt einen weiteren zwingenden Beweis dar (zus. zur Aussage von Karen Kinston) dass die Vorgehensweise / Einsatz hochtoxischer Impfstoff-Chargen, voller Absicht unterliegt.

Ein zu erwartendes Einschreiten der Sicherheitsbehörden PEI in DEU und CDC in den USA, ist leider unterblieben zum Schaden vieler Menschen.

Kap II : Die sonderbare Rolle des PEI (EMA u. CDC) in der Impfgenda

Das PEI ist das deutsche Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel und als **Bundesoberbehörde für die Sicherheit von Impfstoffen verantwortlich**. Auf Seite 1 wurde bereits darauf eingegangen, dass es schon im **Frühjahr 2021** alarmierende Anstiegszahlen von Todesfällen infolge der Coronaimpfung gegeben hat, die mit Faktor 71 weit über den Zahlen der Vorjahre lagen, wo noch die konservativen Impfstoffe zur Anwendung kamen. Das sich anbahnende Impfstoffdesaster, war hier schon absehbar und das PEI als oberste Sicherheitsbehörde hätte im Frühjahr längst Alarm schlagen müssen

Warum hat das PEI als oberste Sicherheitsbehörde auf Grund dieser alarmierenden Datenlage nicht längst Alarm geschlagen?

Laut einem Bericht des investigativen Journalisten Boris Reitschuster beschwichtigt das PEI vielmehr sogar noch die dramatische Lage mit allen Tricks und Kniffen. Todesfälle in Zusammenhang mit Impfungen werden mit „schweren Vorerkrankungen“ erklärt.

Covid-19-Todesfälle mit „schweren Vorerkrankungen“ zu begründen, ist jedoch ein absolutes Tabu für das PEI. Zuletzt strich das Bundesinstitut aufgrund der sich häufenden Schadensmeldungen nach Impfungen sogar schwere Verdachtsfälle kurzerhand aus der Meldeliste!

Will das PEI dadurch einen drohenden „Impf-Skandal“, der heute schon weit gravierendere Auswirkungen als der „Contergan-Skandal“ in den 60ern hatte, vertuschen?

Offensichtlich dient das PEI durch diese „Schönfärberei“ den Interessen von „Big Pharma“ statt dem Gesundheitsschutz der Bevölkerung.

a) Die Zahlen der Europäischen Arzneimittelbehörde (EMA):

Eine aktuelle Auswertung der *Europäischen Datenbank* für unerwünschte Arzneimittelwirkungen für COVID-19 „Impfstoffe“ weist im Frühjahr für die ersten drei Monate der Corona-Impfung insgesamt 272.644 offiziell gemeldete Schadensfälle aus.

Ferner meldete die EMA 5.993 Tote in Verbindung mit den Corona-Impfungen. Warum reagiert die EMA nicht auf diese alarmierenden Zahlen?

Könnte dies an den Verflechtungen von EMA-Direktorin Emer Cooke liegen?

Sie arbeitete viele Jahre für die große Pharma-Lobbyorganisation EFPIA, in denen auch die Impfstoffhersteller AstraZeneca, Johnson & Johnson und Pfizer Mitglied sind. Nachdem sie am 20.11.2020 zur Direktorin der EMA bestellt wurde, trägt sie die Verantwortung für die kurz darauf erfolgte Zulassung dieser umstrittenen Impfstoffe. Vom Gesamtbudget der EMA für 2021 von knapp 385,9 Millionen Euro stammen 330,4 Millionen Euro aus Gebühren der Pharmaunternehmen. Dies entspricht etwa 86%.

b) Die Zahlen der US-Gesundheitsbehörde CDC:

Die für Infektionskrankheiten zuständige US-Gesundheitsbehörde CDC meldete seit Beginn der Verabreichung der experimentellen Corona-Impfstoffe bis einschließlich 26. März 2021: **50.861 unerwünschte Nebenwirkungen**. Darunter **8.287 Notarztbesuche**, **4.824 Krankenhausaufenthalte** und **911 dauerhafte Behinderungen**.

Im Frühjahr am 29. März 2021 meldete die CDC **2.509 Todesfälle**, die in zeitlichem Zusammenhang mit den Corona-Impfungen stehen. Diese gemeldeten Todeszahlen für ca. drei Monate Corona-Impfungen entspricht in etwa der Gesamtzahl aller gemeldeten Todesfälle der letzten elf Jahren insgesamt!

Zeitraum	Tage	Tote	
		ges	je Tag
CDC			
11 Jahre	4.015	2509	0,63
Bis 29. Mrz	Impfung		
etwa	90	2509	27,9
Todesfallfaktor inf Impfung 44			

Unglaublich, dass die CDC trotzdem jeden Zusammenhang mit den neuartigen Corona-Impfungen abstreitet: Die Zahlen der CDC belegen somit für die USA eine ähnliche Tragödie wie in Deutschland. Es handelt sich somit um eine weltweite „Impfkatastrophe“, die von gleichgeschalteten Massenmedien trotz offiziell zugänglichen Zahlen in unverantwortlicher Weise verschwiegen wird.

c) Gesamtfazit Impf-Todesfälle im Frühjahr 2021 nach 3 Monaten Impfpraxis:

Die Auswertung fundierter Zahlen und Fakten aus drei Monaten Corona-Impfpraxis bestätigen jene Wissenschaftler und Experten, die seit Monaten vor dieser unerforschten neuartigen Impfung eindringlich warnen. Deshalb muss dieses unverantwortliche Experiment an der gesamten Menschheit unverzüglich gestoppt werden!

Die dokumentierten Zahlen und Fakten überführen jene [Wissenschaftler als „Scharlatane“](#), [die diese Impfungen noch immer als „sicher“ bezeichnen!](#)

1. Behandlung aktueller Sicherheitsbericht des PEI vom 7.Feb 2022

<https://www.pei.de/DE/newsroom/dossier/coronavirus/sicherheitsbericht-covid-19-impfstoffe-aktuell.html>

Bericht über Verdachtsfälle von Nebenwirkungen und Impfkomplicationen nach Impfung zum Schutz vor COVID-19

Berichtszeitraum 27.12.2020 bis 31.12.2021

Transparenz ist der Schlüssel für Vertrauen in Impfstoffe. Die in Deutschland gemeldeten Verdachtsfälle von Nebenwirkungen oder Impfkomplicationen im zeitlichen Zusammenhang mit der Impfung gegen COVID-19 erfasst und bewertet das Paul-Ehrlich-Institut kontinuierlich. Das Ergebnis finden Sie in unserem aktuellen Sicherheitsbericht.

a) **Auswertungstabelle : PEI-Daten Bericht Seiten 4 - 9**

5 Auswertung PEI-Sicherheitsbericht vom 07.02.2022 / Zeitraum 27.12.2020 bis 31.12.2021						
Impfstoff	Impfungen		Verdachtsfälle Nebw.		Todesfälle	
	Anzahl	Proz	Anzahl	Proz	Anzahl	Proz
Comirnaty-Pfizer / Biontech	110.533.639	74%	141.894	58%	1.671	74%
Spikevax-Moderna	21.912.123	15%	41.193	17%	125	6%
Vaxzevira-AstraZeneca	12.738.494	9%	51.130	21%	325	14%
Janssen	3.576.464	2%	9.426	4%	57	3%
Keine Spezifikation			933	0,4%	77	3%
	148.760.720	100%	244.576	100%	2.255	100%

b) **Anstieg der Impf-Nebenwirkungen in 2021 gegenüber Vergleichszeitraum 2000 - 2020**

PEI: Anstieg Nebenwirkungen nach Impfung

Zeitraum	Jahre	Tage	Nebenwirkg.		Anstieg PEI
			ges.	je Tag	
2000-2020	21	7.665	54.888	7,161	
26.12.20 - 30.11.21		339	196.974	581,0	81 x
26.12.20 - 31.12.21		370	244.576	661,0	92 x

c) **Anstieg der Impf-Todesfälle in 2021 gegenüber Vergleichszeitraum 2000 - 2020**

PEI: Anstieg Todesfälle nach Impfung

Zeitraum	Jahre	Tage	Todesfälle		Anstieg PEI
			ges.	je Tag	
2000-2020	21	7.665	456	0,059	
26.12.20 - 1.4.21		97	407	4,2	71 x
26.12.20 - 30.9.21		278	1.802	6,5	109 x
26.12.20 - 30.11.21		339	1.919	5,7	95 x
26.12.20 - 31.12.21		370	2.255	6,1	102 x

Anmerkung zu den Todesfällen: Der Anstieg der Todesfälle ist 11 Prozent höher, wie der Anstieg der Nebenwirkungen. Dies deutet auf eine höhere Toxizität der Impfstoff-Chargen hin die in Deutschland zum Einsatz kamen. In Deutschland kam vor allem Pfizer / Biontech zum Einsatz (74%) mit der höchsten Todesfallrate (vgl. Tab.2 Seite 2)

Die CDC-Todesfallrate hatte am 29.Mrz 2021 den Anstiegsfaktor 44 (Seite 6). Die PEI-Todesfallrate hatte bis zu 1.Apr 2021 einen Anstieg mit Faktor 71. Somit ist der Anstieg der Todesfälle in DEU um 61% höher.

Womit bewiesen ist, dass in DEU höchsttoxische Impf-Chargen der Extraklasse zum Einsatz kamen. :

d) Auswertungstabelle mit Berücksichtigung der Dunkelziffer der PEI-Zahlen / tats. Todesfälle

Unter Pkt1.1 wird auf die Höhe der Dunkelziffer eingegangen. Nach der US-VAERS Impfdatenbank liegt die Quote der gemeldeten Fälle bei nur 1%. Bei den PEI-Zahlen wird von einem Wert von 4,5% ausgegangen. Dies entspricht einer Dunkelziffer von 95,5%.

Impfstoff	Verdachtsfälle Nebw.		Todesfälle	
	Anzahl	Proz	Anzahl	Proz
Comirnaty-Pfizer / Biontech	3.153.200	58%	37.133	74%
Spikevax-Moderna	915.400	17%	2.778	6%
Vaxzevira-AstraZeneca	1.136.222	21%	7.222	14%
Janssen	209.467	4%	1.267	3%
Keine Spezifikation	20.733	0,4%	1.711	3%
	5.435.022	100%	50.111	100%

Die **Impf-Todesfälle für das Jahr 2021** liegen somit in der Größenordnung von **50.000**. Siehe hierzu auch Corona-Newsletter 9 / 50.000 Todesfälle infolge der Massenimpfung in 2021.

Fazit: Die Zahlen im aktuellen Sicherheitsbericht des Paul-Ehrlich-Instituts (PEI) vom 23.12.21 sind bei genauer **Analyse erschreckend**.

e) Risikobewertung des PEI zu den Todesfällen infolge Covid-19-Impfung

Ein Vergleich der Anzahl der gemeldeten Verdachtsfälle von Nebenwirkungen mit tödlichem Ausgang im Abstand von einem Tag bis sechs Wochen nach einer COVID-19-Impfung mit der im gleichen Zeitraum statistisch zufällig zu erwartenden Anzahl der Todesfälle (Daten des Statistischen Bundesamtes) **ergab für keinen der vier bisher in Deutschland eingesetzten COVID-19-Impfstoffe ein Risikosignal**. Dies gilt auch für die Booster-Impfung und für plötzliche, unerwartete Todesfälle (Tabellen 2 und 3).

In einer Studie in den USA wurde bei Personen, die mit den dort zugelassenen COVID-19-Impfstoffen (Produkte-Äquivalente von Comirnaty, Spikevax, COVID-19 Vaccine Janssen) geimpft wurden, **keine erhöhte Mortalität festgestellt**

Diese PEI-Bewertung macht einen fassungslos, insbesondere mit Hinblick auf die Profilbeschreibung.

Der PEI-Präsidenten Prof. Klaus Cichutek schließt im übrigen auch Langzeitfolgen der Impfungen aus.

<https://www.pei.de/DE/newsroom/hp-meldungen/2022/220110-gespraech-klaus-cichutek-keine-langzeitfolgen-impfungen.html> Big Pharma hat er sicherlich damit einen Mrd-schweren Gefallen getan

f) Zuständigkeitsprofil des PEI / Paul-Ehrlich-Institut

- Das Paul-Ehrlich-Institut ist das Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel. Als im Arzneimittelbereich tätige Bundesoberbehörde steht seine Arbeit im Dienst der Gesundheit (Public Health).
- Das Paul-Ehrlich-Institut prüft und bewertet Nutzen und Risiko biomedizinischer Human-Arzneimittel und immunologischer Tier-Arzneimittel im Rahmen der klinischen Entwicklung, Zulassung und danach.
- Unverzichtbar für die Aufgaben des Paul-Ehrlich-Instituts ist die eigene experimentelle Forschung. Das Paul-Ehrlich-Institut gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit.
- Das Institut beschäftigt an seinem Standort in Langen rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Arzneimittel in der Zuständigkeit des PEI

Das PEI prüft und bewertet folgende Arzneimittel für die Anwendung am Menschen:

- Impfstoffe zum Schutz vor Infektionskrankheiten
- Antikörper und Immunglobuline (Sera) für die Behandlung von z.B. Krebs, Rheuma und Auto-Immunkrankheiten sowie neurologischen Erkrankungen
- Allergene für die Allergie-Diagnostik und -Therapie
- Arzneimittel für neuartige Therapien (Advanced Therapy Medicinal Products, ATMP) wie Gentherapeutika, somatische Zelltherapeutika, biotechnologisch bearbeitete Gewebeprodukte (Tissue engineered Products, TEP) und xenogene Arzneimittel
- Blutprodukte und Stammzellzubereitungen
- Gewebezubereitungen.
- Das Paul-Ehrlich-Institut prüft und bewertet auch immunologische Tierarzneimittel:

- Impfstoffe
- weitere immunologische Tierarzneimittel wie z.B. Immunmodulatoren, Sera ad us.vet.

Kap III : Die Exponentielle Zunahme der Impfbetroffenen in Deutschland 185-fach

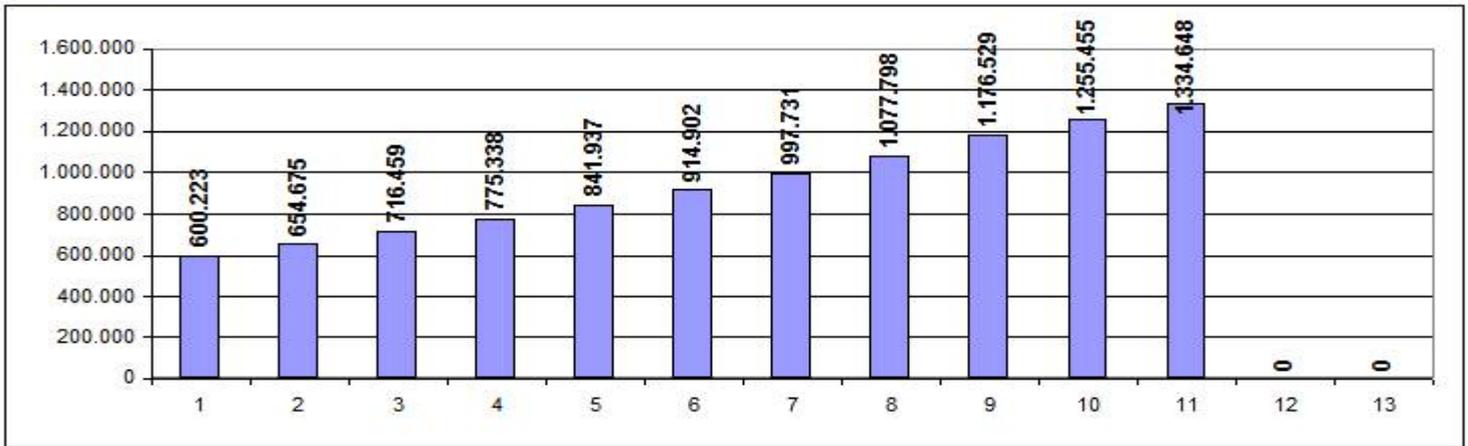
Ein Realitätscheck / Gradmesser der Toxizität der in DEU eingesetzten Impf-Chargen

1. Zusammenstellung der Impfdurchbrüche des RKI bis Meldewoche MW 11

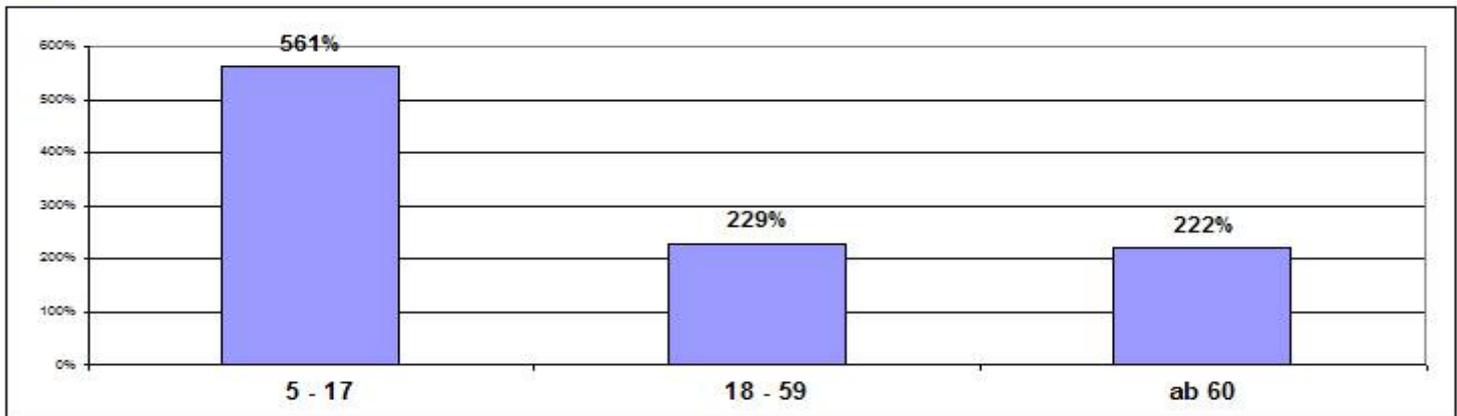
D <u>Impfdurchbrüche des RKI : Impfbetroffene inf. Impfstoffversagen</u>												
Nr	MW 2022	Monat	Wochen- Bericht	Zahl	Anstieg Faktor	Altersgruppenanteile						Σ-Kontrolle
						5 - 17	%	18 - 59	%	ab 60	%	
24	MW 1	Jan 2022	2022-01-06	600.223	83 fach	12.588	2%	451.762	75%	135.873	23%	600.223
25	2		2022-01-13	654.675	91	16.445	3%	495.704	76%	142.526	22%	654.675
26	3		2022-01-20	716.459	99	20.807	3%	545.883	76%	149.769	21%	716.459
27	4		2022-01-27	775.338	107	25.384	3%	593.603	77%	156.351	20%	775.338
28	5	Feb	2022-02-03	841.937	116	31.002	4%	647.269	77%	163.666	19%	841.937
29	6		2022-02-10	914.902	127	36.865	4%	705.879	77%	172.158	19%	914.902
30	7		2022-02-17	997.731	138	43.503	4%	771.873	77%	182.355	18%	997.731
31	8		2022-02-24	1.077.798	149	49.839	5%	834.901	77%	193.058	18%	1.077.798
32	MW 9	Mrz	2022-03-03	1.176.529	163	57.558	5%	912.444	78%	206.347	18%	1.176.349
33	10		2022-03-10	1.255.455	174	64.162	5%	974.636	78%	226.657	18%	1.265.455
34	11		2022-03-17	1.334.648	185	70.672	5%	1.035.969	78%	228.007	17%	1.334.648
35	12											
36	13											

In der Meldewoche MW30 im Jahr 2021 betrug die Zahl der Impfdurchbrüche noch 7.229. Nun nach gut einem halben Jahr ist sie **förmlich explodiert** auf 1.334.648 / Zunahme 185-fach. **Folge der hochtoxischen Impf-Chargen in DEU**. Die Zunahme der Impfbetroffenen – Datenbanken EMA und WHO liegt derzeit bei lediglich 2,1-fach.

5 Impfbetroffene 2022: Zeitraum Januar - März / MW 1 - MW 11



6 Zunahme Impfbetroffene der 3 Altersgruppen: Zeitraum MW 1 bis MW 11



Bemerkenswert der überproportionale Anstieg gerade der Altersgruppe 5 – 17, die erwiesenermaßen die höchste Resistenz gegen eine Covid-19-Erkrankung besitzt. **Auch dies stellt einen Nachweis dar, für den Einsatz hochtoxischer Impf-chargen. Ggf. Chargennummern 1 – 10, siehe unten.**

1 Liste 13.620 Impf-Chargen (25.05.21 bis zum 13.06.21 / 20 Tage)

Nr 1-13.620	Hersteller vax_manu	Impf-Charge vax_lot_group	Todesfälle deaths	Betroffene AEs	Summe total	
1	PFIZER\BIONTECH	En6201	123	2761	2884	max
2	PFIZER\BIONTECH	EN5318	107	2726	2833	
3	PFIZER\BIONTECH	EN6200	102	2446	2548	
4	JANSSEN	180502	96	5385	5481	max
5	MODERNA	039K20A	94	5079	5173	max
6	PFIZER\BIONTECH	en6198	93	2289	2382	
7	PFIZER\BIONTECH	EI9261	89	1816	1905	
8	PFIZER\BIONTECH	EL 3248	84	1932	2016	
9	PFIZER\BIONTECH	EM9810	83	1160	1243	
10	PFIZER\BIONTECH	EN6202	77	2273	2350	

Siehe auch die Artikel des ehem. Pfizer-Vize Mike Yeadon

III [Coronavirus Dr. Mike Yeadons Schlüsselaussage – Teil III: Die Hot Lots](https://www.ukcolumn.org/index.php/article/dr-mike-yeavons-key-testimony-part-iii-the-hot-lots)

<https://www.ukcolumn.org/index.php/article/dr-mike-yeavons-key-testimony-part-iii-the-hot-lots>

II [Coronavirus Die Schlüsselaussage von Dr. Mike Yeadon – Teil II: Impfschäden](https://www.ukcolumn.org/article/dr-mike-yeavons-key-testimony-part-ii-vaccine-damage)

<https://www.ukcolumn.org/article/dr-mike-yeavons-key-testimony-part-ii-vaccine-damage>

I [Coronavirus Das Schlüsselzeugnis von Dr. Mike Yeadon – Teil I: Die acht Covid-Lügen](https://www.ukcolumn.org/article/dr-mike-yeavons-key-testimony-part-i-the-eight-covid-lies)

<https://www.ukcolumn.org/article/dr-mike-yeavons-key-testimony-part-i-the-eight-covid-lies>

2. Datenabgleich mit den Datenbanken der WHO und EMA

Dieser Datenabgleich veranschaulicht die dynamische nichtlineare Entwicklung der Impfnebenwirkungen in Deutschland. Der Anstieg ist mit Faktor 185 gewaltig und beträgt das 89-fache der EMA-Zunahme. Aus diesen Zahlen lässt sich erkennen / ableiten, dass in DEU weit toxischere Impfstoff-Chargen eingesetzt wurden, als in Resteuropa und vermutlich auch im Rest der Welt

Auswirkung der genetischen Massenimpfungen, ein Datenabgleich

Weltweit (WHO) / EU (EMA) / DEU (RKI-Wochenberichte)

Aufruf der Datenbanken

WHO

<http://www.vigiaccess.org/>

EMA

<https://www.adrreports.eu/de/disclaimer.html>

RKI

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Wochenbericht/Wochenberichte_Tab.html;jsessionid=6B70DD8485DECF780F1E472B4C494605.internet061?nn=2444038

NR	Monat	Welt / WHO		EU / EMA		1,5% Mortalität	DEU / RKI-Wochenbericht		EMA
		Impfbetroffene	Nebenwirkg	Impfbetroffene	Nebenwirkg	Fakt	Impfbetroffene	Nebenwirkg	Fakt
1	29. Jul	1.607.560	3.874.220	782.422	3.055.702	3,91	7.229	28.232	3,91
2	Aug	1.886.009	4.545.282	890.480	3.439.121	3,86	18.333	70.804	3,86
3	Sep	2.125.702	5.122.942	1.011.258	3.854.837	3,81	56.837	216.658	3,81
4	Okt	2.387.707	5.754.374	1.123.971	4.237.710	3,77	117.763	444.002	3,77
5	Nov	2.622.859	6.321.090	1.219.497	4.534.469	3,72	261.735	973.212	3,72
6	Dez	2.903.576	6.997.618	1.325.102	4.942.210	3,73	538.138	2.007.084	3,73
7	Jan	3.097.394	7.464.720	1.460.198	5.399.910	3,70	775.138	2.866.512	3,70
MW 9	Feb	3.384.520	8.280.009	1.573.732	5.786.774	3,68	1.176.529	4.326.218	3,68
MW 11	17. Mrz	3.443.031	8.297.705	1.621.174	5.953.480	3,67	1.334.648	4.901.263	3,67
10	Apr								
11	Mai								
12	Jun								
13	Jul								
14	Aug								
15	Sep								
16	Okt								
17	Nov								
18	Dez								
19	Jan								

Anstieg Feb 2,1 fach

2,1 fach

Anstieg = 185 fach 29. Jul - 10. Mrz

Gradmesser der Toxizität der in DEU eingesetzten Covid-Impfstoffe. Es gibt

89 fach

höher wie EMA

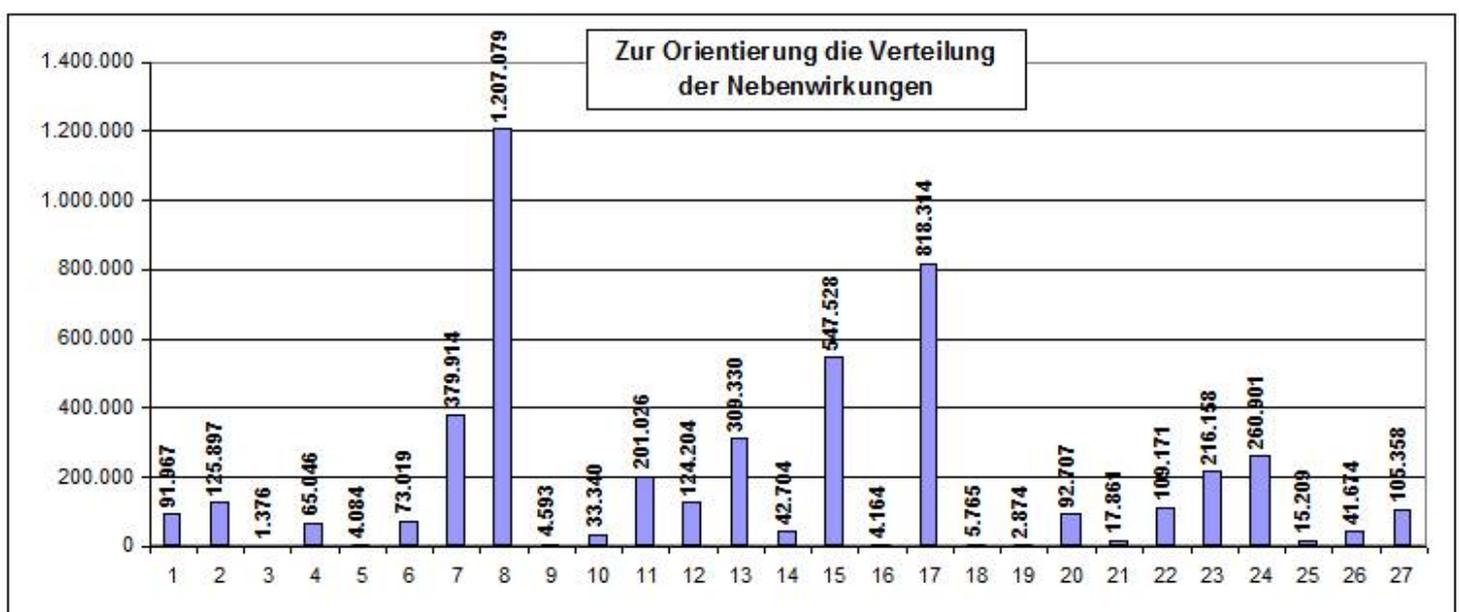
Impfstoffchargen die weit toxischer sind, als die meisten Impfstoffchargen. Dies ist in DEU der Fall. Vgl. auch Tab.7

Auf der nächsten Seite sind die Impfnebenwirkungen / Erkrankungen / Gesundheitsstörungen zusammengestellt. Die Pos. 1-27 sind bei der WHO –Datenbank VigiAccess gelistet. Die Umrechnung auf DEU erfolgt im Verhältnis der Impfnebenwirkungen.

4b		Impfnebenwirkungen Deutschland Umrechnung / WHO-Werte		Faktor DEU = 0,59
Pos	Nebenwirkung. 16.03.2022	Art der Erkrankungen / Störungen / UAW	WHO An- stieg	
1	91.967	Erkrankungen des Blutes und des - und Lymphsystems	5,7	
2	125.897	Herzerkrankungen	8,4	
3	1.376	Angeborene, familiäre und genetische Störungen	11,6	
4	65.046	Erkrankungen des Ohrs und des Labyrinths	5,9	
5	4.084	Endokrine Störungen	16,9	
6	73.019	Augenerkrankungen	5,5	
7	379.914	Magen-Darm-Beschwerden	4,1	
8	1.207.079	Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort	4,6	
9	4.593	Leber und Gallenerkrankungen	9,9	
10	33.340	Erkrankungen des Immunsystems	7,7	
11	201.026	Infektionen und parasitäre Erkrankungen	10,3	
12	124.204	Verletzungen, Vergiftungen u. Eingriffskomplikationen	10,2	
13	309.330	Ermittlungen	10,2	
14	42.704	Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen	4,5	
15	547.528	Erkrankungen des Bewegungsapparates und des Bindegewebes	4,1	
16	4.164	Gutartige, bösartige Neubildungen incl. Zysten und Polypen	14,6	
17	818.314	Erkrankungen des Nervensystems	4,3	
18	5.765	Schwangerschaft, Wochenbett und perinatale Erkrankungen	17,6	
19	2.874	Produktprobleme	4,5	
20	92.707	Psychiatrische Erkrankungen	5,6	
21	17.861	Nieren- und Harnwegserkrankungen	7,0	
22	109.171	Erkrankungen der Fortpflanzungsorgane und der Brust	30,6	
23	216.158	Erkrankungen der Atemwege, Brustraums und Mediastinums	6,0	
24	260.901	Hauterkrankungen und Erkrankungen des Unterhautgewebes	5,0	
25	15.209	Soziale Umstände	8,6	
26	41.674	Chirurgische und medizinische Eingriffe	22,7	
27	105.358	Gefäßerkrankungen	5,7	

MW11 **4.901.263** Nebenwirkungen 3,67 je Impfbetroffener

MW11 **1.334.648** Impfbetroffene



Kap IV : Bestattungsunternehmer John O'Looney aus Großbritannien: Ich habe noch nie so viele Todesfälle gesehen“

Auszüge Interview 21.01.2022 | www.kla.tv/21379

Der Bestattungsunternehmer J.O'Looney aus Großbritannien machte im Frühjahr 2021 auf sich aufmerksam, als er düstere Vorhersagen über einen möglichen Anstieg an Todesfällen für Oktober bis Dezember 2021 veröffentlichte. Da er als Bestatter Einblicke in Sterbeurkunden, Kontakte zu Pathologen und Krankenhaus-Pflegepersonal hat, gibt er Auffälligkeiten und Vergleiche kund. Seine persönlichen **Erlebnisse in der Corona-Krise**, u.a. was die medizinische Versorgung bei Covid in England betrifft sind erschreckend. Ebenso seine Erfahrungen mit hohen Politikern, die diese Corona-Politik steuern.

O'Looney: Ja, auf jeden Fall. Was wir sehen, ist eine ständig **wachsende Anzahl von Todesfällen**, interessanterweise vor allem von **Thrombose-Todesfällen, Herzinfarkt, Aneurysma Arterienerweiterung oder Schlaganfall**, und zwar in noch **nie dagewesener Zahl**. **Ich habe noch nie so viele Todesfälle gesehen**. Und das waren nicht nur ältere Menschen. Menschen verschiedener Altersgruppe sind betroffen. Menschen in ihren 20ern, 30ern und 40ern, und Menschen, die normalerweise nicht sterben würden. Das wurde vorhergesagt und ist nun eingetreten.

O'Looney: Nun, um Ihnen eine Anzahl zu nennen... ich meine eine größere als in jedem dieser 14 Jahre. Der Anstieg ist jedoch phänomenal. Es ist nicht eine zwei- oder dreifache Steigerung. **Es ist ein Anstieg um 500 oder 600 %**, in dieser Größenordnung etwa. Und Im Normalfall kommt es eher in seltenen Fällen zu einer Thrombose und das sind dann eher die älteren Menschen, nicht die Menschen in ihren 20ern, 30ern und 40ern, und diese **sind alle geimpft**. Ich habe in letzter Zeit mit ein paar interessanten Leuten gesprochen. Michelle, eine Krankenschwester aus der Notaufnahme, erzählte mir, dass **9 von 10 Patienten, die in die Notaufnahme mit Atemproblemen eingeliefert werden, geimpft waren**. Der Grund für ihre Einlieferung ist, dass sich **Blutgerinnsel** entwickelt haben. Sie werden also kurz geröntgt, und wenn sich die Blutgerinnsel im Brustraum befinden, werden sie stationär aufgenommen. Wenn sich die Blutgerinnsel in einem der Gliedmaßen befinden, schicken sie die Menschen wieder nach Hause. Aber was dann unweigerlich passiert, ist, dass diese Menschen..., dass das Gerinnsel von den Gliedmaßen ins Herz oder in den Hals wandert, und dann sterben diese Menschen. Ich habe Freunde in der Gegend, die in der Gerichtsmedizin arbeiten, und die haben alle Hände voll zu tun, weil sie immer wieder rausfahren und diese Leute dann zu Hause abholen müssen, weil sie ganz plötzlich an einer Thrombose gestorben sind.

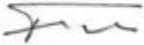
- Schauen Sie sich die **jungen Fußballer an, die FIFA-Fußballer**, die derzeit wie die Fliegen sterben. Das sind Menschen auf dem Höhepunkt ihrer körperlichen Fitness und Perfektion. Wissen Sie, warum sie sterben? Warum fallen sie um und sind tot? Ich glaube, in den letzten sechs Monaten sind etwa **hundertacht gestorben –Bei der FIFA registrierte Spieler und Trainer**. Das ist doch einfach nicht mehr normal.
- Und man sagte Herr Graham, dass **viele Kinder an Herzmuskelschwäche sterben würden und bis zu 70 % sterilisiert würden**. Und ich war schockiert. Denn das war natürlich nicht etwas, das ich aus meiner Tätigkeit als Bestatter kannte.
- Es wurde auch über die **Schädigung des Immunsystems** gesprochen. Es wurde erklärt, dass sich ihre Körperzellen innerhalb von zwei Jahren regenerieren würden und dass die neuen Zellen, die sich nach der Injektion regenerieren, neue Anweisungen erhalten würden, und diese neuen Anweisungen würden ihr Immunsystem gegen sie richten. **Das Immunsystem wird sozusagen langsam geschwächt**, was sich in Übelkeit und Krankheit äußert, und das ist ihr Covid.
- **Übersterblichkeit war im Jahr 2020 einfach nicht gegeben**. Die Sterblichkeitsrate, sie war nicht so hoch wie behauptet wurde. Und wissen Sie, ich habe Leute beobachtet, die an den Türschwellen standen und klopfen und Krankenschwestern haben sich darum gestritten, wer die Mülltonnen leert. Es war einfach keine Pandemie. Tatsächlich **gab es 2019 in meinem Ort mehr Todesfälle als 2020**, und das trotz einer sogenannten schrecklichen Pandemie, die das Geschäft aller ruiniert, und das absichtlich

- Und siehe da, am 6. Januar wurde mit der Impfung begonnen, und die Sterblichkeitsrate schnellte sofort in die Höhe. Das war Pandemie-Niveau. So etwas hatte ich noch nie erlebt. Aber es begann erst in dem Moment, als sie die Nadeln in die Arme stachen. Ist das also eine Pandemie? Oder ist das eine extreme Todesrate für eine Pandemie, die durch eine Nadel übertragen wird? Ich schätze, wir werden es nie erfahren, aber mir scheint es so.
- Und in den zwei Jahren, in denen es diese sogenannte Seuche gibt, habe ich nirgendwo in der Gegend ein einziges Kind gesehen, das an Covid gestorben ist. Wozu also der Aufwand? Es besteht kein Bedarf.
- Und das ist es, was sie tötet. Das ist es, was wir bei den Menschen sehen. Auch hier geht es ihnen sehr, sehr schlecht, und zwar immer wieder, und je mehr Injektionen sie bekommen, desto schlechter geht es ihnen. I
- Eine meiner Klientinnen, die die erste Impfung bekommen hat, blutete ununterbrochen und menstruierte. Ein anderer Kunde kam zu mir, seine Mutter wurde blind. Einem Mann, für den ich eine Beerdigung organisierte, wurde eine Spritze verabreicht und er war von der Hüfte abwärts gelähmt. Er galt also als gefährdet. Man gab ihm die nächste Spritze und fand ihn am nächsten Tag tot zu Hause auf.
- **Es gibt also offensichtlich sehr unterschiedliche Chargen**, denn die Bandbreite der unerwünschten Reaktionen ist zu groß. Und ich habe sogar Ausschreibungen gesehen, mit denen die Regierung die Dienste von IT-Softwareunternehmen in Anspruch nehmen wollte, um die voraussichtlichen Nebenwirkungen zu erfassen

Hoffentlich kommt bald die Zeit, dass sich auch in Deutschland couragierte Bestattungsunternehmer zu Wort melden, um der Bevölkerung die Augen zu öffnen über die Impfagenda und die Kabale unserer Politikelite. Denn diese Zahlen verkörpern die brutale und unwiderlegbare Realität an der Impf-Sterbefront.

Im Jahr 2021 gab es 50.000 Impftote wie hier. anhand der mit einer großen Dunkelziffer behafteten, PEI-Zahlen nachgewiesen wurde. Aber auch schon in Corona-Newsletter 9 mit Hilfe der Sterbefallzahlen des statistischen Bundesamtes ergaben sich 50.000 Impftote, unter Berücksichtigung des Demographieeinflusses.

Putzbrunn den 30.03.2022


Dipl.-Ing.
VOLKER
089 / 4801794
vfuc@arcor.de

